

November 2010

et.al #5 Typografie und Buchkunst im Wandel

Das Antiquariat M + R Fricke stellt ab März 2009 in lockerer Folge vergriffene und seltene Dokumente und Originale zur Kunst, Literatur, Fotografie und Architektur des 20./21. Jahrhunderts in Form von thematischen Präsentationen vor.

Der dafür vorgesehene Ort grenzt unmittelbar an die Ausstellungsräume der Galerie M + R Fricke. Unter dem im Antiquariat gebräuchlichen Kürzel *et.al* (und andere) werden M + R Fricke diese Präsentationen gesondert ankündigen.

et.al #5 ist eine Ausstellung aus unserem Katalog *Typografie und Buchkunst im Wandel*. Die ausgestellten Exponate werden im 14tägigen Turnus ausgetauscht. Der Katalog enthält sowohl ausgewählte Bücher, Kataloge, Plakate und Drucksachen (Prospekte, Karten, Briefbögen) aus den 1920er - 40er Jahren als auch Werke aus der Nachkriegszeit, die in der Geschichte der graphischen Gestaltung stilbildend waren. Das frühe 20. Jahrhundert brachte eine Generation von Künstlern hervor, für die die Werbegestaltung im künstlerischen Werk einen gleichberechtigten Stellenwert einnahm. Künstler und Künstlergruppen der nachfolgenden Generation entdeckten die Buchgestaltung als eigenständiges künstlerisches Element neu und erklärten sie zum Bestandteil ihres Werkes. Wir zeigen eine repräsentative Auswahl aus unserem Katalog, der über 100 Nummern umfasst. Unter www.galeriefricke.de kann der Katalog angesehen und herunter geladen werden.